

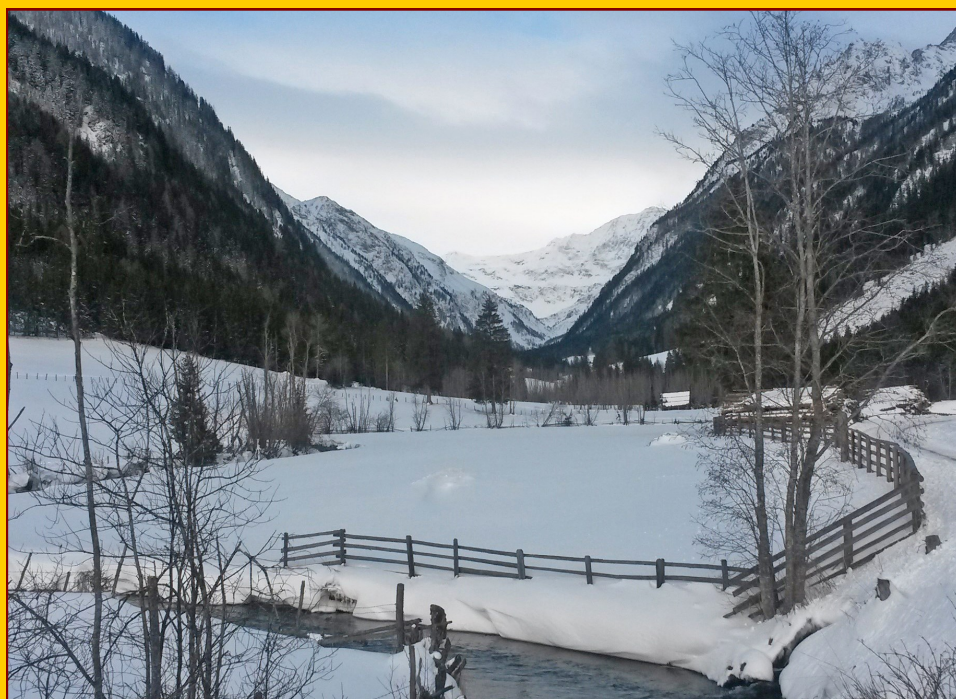


GÖRIACH

a
k
t
u
e
l
l

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt der Gemeinde Göriach

Ausgabe 38/ Weihnachten 2017



zugestellt durch Post.at

Impressum

Herausgegeben und für den
Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Göriach, Wassering 67
5574 Göriach
Tel. 06483/212, FAX 06483/212-4
E-Mail: gemeinde@goeriach.at
www.goeriach.at

Fotos: gemeindeeigenes Archiv, Mag. Radebner,
Tourismusverband, Kindergarten, Volksschule,
Landjugend, Musikkapelle, Feuerwehr,
Bildungswerk, Ortsbäurin

Druckfehler vorbehalten

Inhalt

Seite 1 - 8	Aktuelles der Gemeinde
Seite 9	Bücherei
Seite 10/11	Tourismusverband
Seite 12/13	Skibus
Seite 14	Kindergarten
Seite 15	Volksschule
Seite 16	Marienheim
Seite 17	Landjugend
Seite 18	Musikkapelle
Seite 19	Festausschuss
Seite 20/21	Feuerwehr
Seite 22	Forum Familie
Seite 23	Chronik
Seite 24	Terminvorschau

Vorwort



Liebe Görzacherinnen und Görzacher!

Zurück von der Sitzung des Katastrophenfonds, diesmal in Großarl und nicht in Salzburg, koordinierte ich die nächsten anstehenden Termine mit dem Amtsleiter. Unweigerlich benötigt dies einen genaueren

Blick in den Terminkalender, der mir signalisiert, dass das Jahr 2017 sich mit dem letzten Monat zu verabschieden beginnt. Ich denke nach, was ich mit dem Jahr 2017 verbinde, so fällt mir spontan "Dankbarkeit" ein. Es gleiten dabei die Unwetterbilder der Monate Juni, Juli und August vorüber, der Waldbrandeinsatz und Einsätze aufgrund des Unwetters vom 6. August unserer Feuerwehr. In diesen Tagen haben wir viel Glück erfahren!

Ich bin dankbar für die Veranstaltungen unseres Bildungswerkes, Projekte wie die "Reine Lungau", Maskenball der Landjugend, Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle.

Wir dürfen dankbar sein für das Wirken unseres Altbürgermeisters Anton Zehner, den wir heuer zu Grabe getragen haben.

Die Sanierung und Einweihung des Kriegerdenkmals, ein Werk vieler freiwilliger Hände, erfüllt mich mit Dankbarkeit.

Als Bürgermeister habe ich im abgelaufenen Jahr vielen Görzacherinnen und Görzachern zu den verschiedensten Anlässen gratuliert. Dankbarkeit war immer auf beiden Seiten zu spüren.

Dankbar bin ich, dass ich die Gesundheit und Energie besitze, all diese Termine wahrzunehmen, immer mit dem Ziel, unsere Gemeinde zu stärken und in ihrem Bestand zu sichern.

Für das Jahr 2017 bin ich dankbar, trotz so mancher Schatten, die ein Leben immer mit sich bringt. Die Schatten machen das Licht der Lebensfreude sichtbar und dieses überwiegt bei weitem.

Wenn ich auf das kommende Jahr blicke, bin ich ungemein zuversichtlich, nicht nur weil unsere Gemeinde mehr Mittel der Finanzkraftstärkung bekommt, zugesagt von LH Wilfried Haslauer, ich spüre auch, wie ein kleiner Ort mit all seinen Stärken und Schwächen sich sehr wacker im Konzert der Großen behaupten kann. Ich freue mich mit euch auf unser Fest "50 Jahre Trachtenmusikkapelle Görz". Geben wir uns gegenseitig Kraft, indem wir immer das Gemeinsame im Blick haben und nicht das Trennende.

**Ich wünsche Euch und unseren Gästen
eine gesegnete Weihnacht und ein
gesundes und zufriedenes Jahr 2018!**

Bgm. Mag. Reinhard Radebner

Der Bürgermeister informiert

Der Regionalverband hat gemeinsam mit dem Salzburger Verkehrsverbund die Neuausschreibung für eine Konzessionsvergabe des Lungauer "Öffentlichen Personen- und Nahverkehrs" (ÖPNV) durchgeführt. Den Zuschlag erhielt die ÖBB - Postbus GmbH. Diese hat nun einen neuen Fahrplan erstellt.

Für den Lungau hat das Land zusätzliche Finanzmittel für den ÖPNV zur Verfügung gestellt. Diese ermöglichen dichtere (kürzere Zeitintervalle) und schnellere Verbindungen (weniger Haltestellenstops) nach Salzburg bzw. innerhalb des Lungaus.

Auch Görz profitiert davon. Trotzdem trägt die Gemeinde noch einen Anteil von € 5.500,-- beim



Ein Unternehmen der ÖBB

Skibus. In den Verhandlungen musste ich immer mit Fahrgastzahlen argumentieren.

Daher meine große Bitte, dass wir die neuen Angebote für den ÖPNV stärker nützen, ansonsten müssen wir damit rechnen, dass sie wieder eingestellt werden, wie z.B. der "Schibus".

Wenn die Informationen zum neuen Fahrplan in der Gemeindezeitung nicht ausreichen, Frau Waltraud Grall informiert gerne über die neuen Buslinien.

In Fern wurde eine offizielle Bushaltestelle verhandelt und errichtet.

Aktuelles der Gemeinde

Der Bürgermeister informiert

Obwohl nicht in meinem unmittelbaren Zuständigkeitsbereich, habe ich mit Landesrat Schwaiger die Problematik des Winkelweges thematisiert. Hier ist eine Lösung für das nächste Jahr geplant. Das Projekt "Verbauung Micheibach" wird 2018 projektiert und finanziert (Kosten von über € 600.000.- sind zu erwarten.)

Nach den heurigen Unwettern konnten aus dem Katastrophenfonds unter Soforteinsatz (mit 100 %) Schäden in unserem Gemeindegebiet in der Höhe von € 33.452,- behoben werden. Der Güterweg Polz wurde auf Ersuchen des Obmannes DI Stefan Brandstätter, analog zu den anderen Güterwegen, in der Winterdienst der Gemeinde aufgenommen.

Seitens der Gemeinde, wollen wir ab 2019 konsequent unsere Straßen sanieren, Straßenbeleuchtung ergänzen bzw. errichten. Dazu wird nächstes Jahr eine Projektgruppe aus der Gemeindevertretung gebildet, die sich dieser Aufgabe intensiv widmen wird.

Mit dem Landesgeologen Valentin und Katastrophenreferent Santner habe ich rutschgefährdete Flächen im Gemeindegebiet (Vordergöriach) besichtigt und begutachten lassen.

Aus dem Gemeindeverband Marienheim darf ich berichten, dass das Marienheim positive Erträge erwirtschaftet und zurzeit drei GöriacherInnen aufgenommen sind.

Mit A1 bin ich in Gespräche eingetreten, die eine schnellere Breitbandanbindung zum Ziel haben. Bei allen Grabungsarbeiten werden wir immer Leerverrohrungen für eine etwaige Breitbandanbindung mitlegen.

In Großarl habe ich eine höhere Bezuschussung aus dem Katastrophenfonds für die Betroffenen der heurigen Unwetter unserer Gemeinde erbeten.

Die Kosten für das sanierte Kriegerdenkmal belaufen sich nicht ganz auf € 20.000.-. Das Friedhofskreuz und der Stiegenaufgang zur Kirche wurden ebenfalls saniert und zum Teil mit einer zweckgebundenen Spende an den Bürgermeister mitfinanziert. Vergelt's Gott!

Esl Mario hat sich den Fuß gebrochen, daher fällt er voraussichtlich für die restliche Winterdienstzeit aus. Dankenswerter Weise wird Heinrich Zehner ihn vertreten. Dem Mario alles Gute! Steuern und Abgaben werden für das Jahr 2018 nicht erhöht.

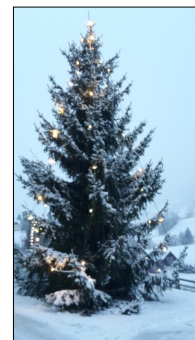
Arbeit hält jung!



Christbaum

Der diesjährige, wunderschöne Christbaum wurde von Josef Grall, vlg. Brandstätter gespendet.

Ein herzliches Vergelts'Gott!



Ausstehende Vollzugsmeldungen Feuerbeschau

Da immer noch Vollzugsmeldungen der letzten Feuerbeschau ausständig sind, weisen wir darauf hin, dass in einem Anlassfall, den wir uns alle nicht wünschen, die Versicherungen immer sofort Einsicht in den Feuerbeschau-Akt der Gemeinde nehmen.

Es wird ersucht, die Mängelliste des Feuerbeschau-Bescheides abzuarbeiten und die Vollzugsmeldung abzugeben.

Informationen aus dem Bauamt

Im Falle einer Erweiterung des Wohnraumes ist dies in jedem Fall durch den Besitzer der Gemeinde zu melden.

Als Wohnraum gelten alle Räumlichkeiten außer dem Stiegenhaus, ausgebaute Kellerräume (Sauna, Solarium, Fitnessraum, Hobbyraum, etc.) und ausgebaute Dachböden (Zimmer, Bad etc.)

Formulare zur Bekanntgabe der Erweiterung können unter www.goeriach.at im Menüpunkt **Gemeindeamt/Formulare** heruntergeladen werden oder im Gemeindeamt abgeholt werden.

Aktuelles der Gemeinde



Elternberatung 2018

Die Elternberatung findet jeden 2. Donnerstag im Monat im Mehrzweckraum der Gemeinde Göriach statt.

Donnerstag, 11.01.

Donnerstag, 08.02.

Donnerstag, 08.03.

Donnerstag, 12.04.

Donnerstag, 17.05.

(wegen Christi Himmelfahrt eine Woche später)

Donnerstag, 14.06.

Donnerstag, 12.07.

Donnerstag, 09.08.

Donnerstag, 13.09.

Donnerstag, 11.10.

Donnerstag, 08.11.

Donnerstag, 13.12.

Winterdienst

Seitens der Gemeinde wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:



§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeits-technischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Göriach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Göriach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Steuern und Abgaben 2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Göriach hat in ihrer Sitzung am Donnerstag, den 14. Dezember 2017, einstimmig beschlossen, für das Rechnungsjahr 2018 folgende Steuern und Abgaben einzuheben. Gleichzeitig wurde die Höhe der Abgaben bzw. der Hebesätze wie folgt festgesetzt:

1. Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2018 folgend festgesetzt:

a) GRUNDSTEUER A	von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	%	500
b) GRUNDSTEUER B	von sonstigen unbebauten Grundstücken und Gebäuden	%	500
c) KOMMUNALSTEUER		%	3
d) HUNDESTEUER	für den 1. Hund	EURO	8,00
für sonstige Hunde	für jeden weiteren Hund	EURO	16,00
e) ORTSTAXE	pro Nächtigung	EURO	1,10
f) BESONDERE ORTSTAXE	a) für Ferienwohnungen mit mehr als 130 m ² Nutzfläche	EURO	418,00
	b) für Ferienwohnungen mit mehr als 100 m ² Nutzfläche bis einschließlich 130 m ²	EURO	396,00
	c) für Ferienwohnungen mit mehr als 70 m ² Nutzfläche bis einschließlich 100 m ²	EURO	330,00
	d) für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche bis einschließlich 70 m ²	EURO	286,00
	e) für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche	EURO	220,00
	f) für dauernd abgestellte Wohnwagen	EURO	143,00

2. Abgaben und Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen:

a) GEMEINDEVERWALTUNGSABGABEN lt. LGBl. Nr. 92/2011 in der geltenden Fassung

KOMMISSIONSGEBÜHREN lt. LGBl. Nr. 92/2011 in der geltenden Fassung

SPERRSTUNDENABGABE lt. LGBl. Nr. 56/2001 in der geltenden Fassung

		Netto €	MWSt. 10 %	Brutto €
b) GEBÜHREN FÜR DIE ABWASSERBESEITIGUNG				
INTERESSENTENBEITRAG FÜR ORTSKANALANSCHLUSS	pro Punkt der Bewertungspunkteverordnung	540,00	54,00	594,00
ABWASSERANLAGE - BENÜTZUNGSGEBÜHR Mindestabnahme 1 m ³ pro 2 m ² Wohnnutzfläche (weitere Wohnsitze)	pro Kubikmeter	3,15	0,315	3,47

Steuern und Abgaben 2018

c) MÜLLABFUHRGEBÜHREN (mindestens Kostendeckung) vierwöchentliche Abfuhr gemäß der Müllabfuhrordnung der Gemeinde Göriach: Pauschalierung auf Preisbasis 120 l Tonne (13 Abfuhrtermine pro Jahr)		Netto €	MWSt. 10 %	Brutto €
Mindestgebühr pro Abfuhr:				
Leistungsgebühr 1 - 2 Personen im Haushalt/ Objekt	Müllsack 60 l	3,30	0,33	3,63
Leistungsgebühr 3 - 5 Personen im Haushalt /Objekt	Tonne 80 l	3,80	0,38	4,18
Leistungsgebühr 6 -10 Personen im Haushalt/ Objekt	Tonne 120 l	4,80	0,48	5,28
	Tonne 240 l	7,80	0,78	8,58
	Tonne 360 l	10,80	1,08	11,88
zusätzliche Müllsäcke	Müllsack 60 l	4,00	0,40	4,40
Bereitstellungsgebühr pro Person im Haushalt mit Hauptwohnsitz (mit Biotonnenabfuhr)		15,45	1,55	17,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr pro Person im Haushalt mit Hauptwohnsitz (ohne Biotonnenabfuhr)		11,59	1,16	12,749
Bereitstellungsgebühr pro Gästebett lt. Bettenstatistik (mit Biotonnenabfuhr)		6,36	0,64	7,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr pro Gästebett lt. Bettenstatistik (ohne Biotonnenabfuhr)		4,77	0,48	5,25
Bereitstellungsgebühr Ferienhäuser und -wohnungen (besondere Ortstaxe mit Biotonnenabfuhr)		83,64	8,36	92,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr Ferienhäuser und -wohnungen (besondere Ortstaxe ohne Biotonnenabfuhr)		62,73	6,27	69,00
Bereitstellungsgebühr für gewerblich geführte Hütten (nicht ganzjährig) (besondere Ortstaxe mit Biotonnenabfuhr)		45,45	4,55	50,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr für gewerblich geführte Hütten (nicht ganzjährig)		34,09	3,41	37,50
SCHLACHTMÜLLENTSORGUNG	Tonne 120l	10,91	1,09	12,00
	Tonne 240 l	21,82	2,18	24,00
Mindestverrechnung je Benützung	1/4 Tonne	2,73	0,27	3,00
3. Privatrechtliche Entgelte				
a) KINDERGARTENBEITRAG / Monat Jeder angefangene bzw. abgebrochene Monat ist voll zu bezahlen		Netto €	MWSt. 13 %	Brutto €
bis 30 Std. Betreuungsbedarf	pro Kind ab 3 Jahre	54,00	7,02	61,02
bis 30 Std. Betreuungsbedarf	pro Kind unter 3 Jahre	87,00	11,31	98,31

Steuern und Abgaben 2018

b) GEMEINDEBAUHOF		Netto €	MWSt. 20 %	Brutto €
Handschriftenleistung durch Gemeindebedienstete pro Stunde im Hoheitsbereich ohne Ust, ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		40,00	8,00	48,00
Kommunaltraktor (mit Mann)		55,00	11,00	66,00
Kommunaltraktor mit Schneepflug (mit Mann) im Hoheitsbereich ohne Ust., ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		90,00	18,00	108,00
Kommunaltraktor mit Frontlader (mit Mann) im Hoheitsbereich ohne Ust., ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		69,00	13,80	82,80
c) FRIEDHOFSGEBÜHREN				
pro Familiengrab			EURO	18,50
Aufbahrungshalle / Kirche je Ereignis			EURO	73,00
d) WIEGEGEBÜHR				
pro Wiegefall			EURO	0,00
e) BÜCHEREI				
Leihfrist für Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Spiele		4 Wochen		
für DVD's		1 Woche		
Leihgebühr für Spiele für 4 Wochen			EURO	1,50
Leihgebühr für DVD's pro Woche			EURO	1,00
Überziehungsgebühr / Medium			EURO	0,50
f) SONSTIGES				
Kopien je Blatt A4		schwarz/weiß	EURO	0,10
		Farbe	EURO	0,20
Kopien je Blatt A3		schwarz/weiß	EURO	0,30
		Farbe	EURO	0,40
Kopien von Dokumenten sind gratis, lt. Beschluss der Gemeindevertretung aus den Vorjahren				
Kostensätze für entgeltliche Einsatzleitungen der Freiwilligen Feuerwehr Göriach, nach der Feuerwehrtarifordnung des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg, in der jeweils gültigen Fassung.				

Koordination Veranstaltungstermine

Alle Vereine und Privatpersonen, die im Jahr 2018 Veranstaltungen geplant haben,
sind zur Veranstaltungskoordination am Montag, den 8. Jänner 2018, um 19.30 Uhr
in den Mehrzweckraum der Gemeinde eingeladen.

Es ergeht kein separates Schreiben mehr!

Müllabfuhrtermine

R E S T MÜLL	G E L B E R S A C K	BIOMÜLL	
<u>4-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>2-wöchentlich bzw. im Sommer wöchentlich</u>	
Freitag, 19.01. Freitag, 16.02. Freitag, 16.03. Freitag, 13.04. Freitag, 11.05. Freitag, 08.06. Freitag, 06.07. Freitag, 03.08. Freitag, 31.08. Freitag, 28.09. <u>Donnerstag, 25.10.</u> Freitag, 23.11. Freitag, 21.12.	Mittwoch, 24.01. Donnerstag, 22.02. Mittwoch, 21.03. Donnerstag, 19.04. Mittwoch, 16.05. Donnerstag, 14.06. Mittwoch, 11.07. Donnerstag, 09.08. Mittwoch, 05.09. Donnerstag, 04.10. Mittwoch, 31.10. Donnerstag, 29.11. <u>Freitag, 28.12.</u>	<u>Mittwoch, 03.01.</u> Dienstag, 16.01. Dienstag, 30.01. Dienstag, 13.02. Dienstag, 27.02. Dienstag, 13.03. Dienstag, 27.03. Dienstag, 10.04. Dienstag, 24.04. Dienstag, 08.05. Dienstag, 22.05. Dienstag, 05.06. Dienstag, 12.06. Dienstag, 19.06. Dienstag, 26.06. Dienstag, 03.07.	Dienstag, 10.07. Dienstag, 17.07. Dienstag, 24.07. Dienstag, 31.07. Dienstag, 07.08. <u>Montag, 13.08.</u> Dienstag, 21.08. Dienstag, 28.08. Dienstag, 04.09. Dienstag, 11.09. Dienstag, 25.09. Dienstag, 09.10. Dienstag, 23.10. Dienstag, 06.11. Dienstag, 20.11. Dienstag, 04.12. Dienstag, 18.12. <u>Montag, 31.12.</u>
Sperrmüllsammlung Freitag, 14. September 2018, 13.00 - 17.00 Uhr Samstag, 15. September 2018, 8.00 - 12.00 Uhr		mobile Problemstoffsammlung Freitag, 13. April 2018 13.00 - 14.00 Uhr	

Müllsammelstelle im Infrastrukturhaus

Montag – Freitag, 8.00 -17.00 Uhr:

- Altpapier
- Altkarton (bitte in die separaten Behälter geben)
- Altglas

Jeden ersten Donnerstag im Monat, von 16.00 – 17.00 Uhr:

(Falls dieser Tag ein Feiertag ist, dann gilt der darauf folgende Donnerstag als Abgabetag)

- Öli
- Altkleider (nur brauchbare Kleider in durchsichtigen Säcken)
- Altöle, Farben und Lacke
- Medikamente
- Batterien und Autobatterien
- Leuchtstoffröhren
- Elektrogeräte

Alle Termine sind auch unter www.goeriach.at ersichtlich.

Bücherei

Spielenachmittag

Bei unserem Spielnachmittag im Rahmen von „Österreich liest“ ging es lustig zu, es wurden sehr viele Spiele ausprobiert und bekannte Spiele gespielt.

Da heuer kein Schafabtrieb stattfand, wurden die Fußballkarten für das Spiel FC Red Bull Salzburg gegen SCR Altach beim Spielnachmittag verlost.

Im Bild die glücklichen Gewinner.



Bücherfalten

Am 18. November gab uns Christian Moser aus Mariapfarr einen Einblick in die Kunst des Bücherfaltens. Es wurden Kerzen, Lampions und Bücherigel gefaltet.

Eine interessante Art, alte Bücher zu verwerten und das Lesen von einer anderen Seite zu beleuchten.

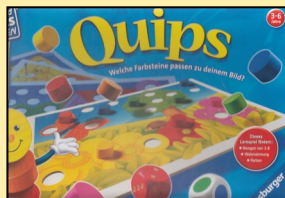


Weihnachts-Spiele - Aktion

Im gesamten Dezember und in den Weihnachtsferien

**können alle Spiele
4 Wochen lang kostenlos
ausgeliehen werden!**

Wir wünschen allen schöne
Weihnachten!
Das Bücherei-Team



Weihnachtslektüre

Alles, was man braucht, um die schönste Zeit des Jahres bewusster zu erleben, zu gestalten und zu feiern: Wissenswerthes über die Feste und Bräuche der Advents- und Weihnachtszeit. Eine Fülle von

fantasievollen neuen Ideen und Inspirationen, Spiele, Backtipps und Bastelanleitungen; über 100 originelle Lieder und Legenden, Geschichten und Gedichte wie:

Weihnachtswunsch von Rolf Krenzer
*Ich möchte ein bisschen glücklich sein.
Ich möchte mich mit anderen freuen.
Ich wünsch mir, dass mich jemand fragt:
„Wie geht es dir?“, und einfach sagt:
„Ich mag dich und bin gern bei dir!“
Das wünsch` ich mir.*

*Ich möchte ein bisschen glücklich sein.
Ein Anruf würde mich schon freuen.
„Hallo! Wie geht's? Mach's gut!“, und dann:
„Rufst du mich morgen auch mal an?“
„Ja, ganz bestimmt! So gegen vier!“
Das wünsch` ich mir!*

*Ich möchte ein bisschen glücklich sein.
Käme doch einer mal herein
Und sagt: „Ich hab` an dich gedacht
Und dir mich selbst heut` mitgebracht.
Ich bleib`, solange du willst, bei dir!“
Das wünsch` ich mir.*

*Ich möchte ein bisschen glücklich sein.
Ein Brief, ein Zettel, winzig klein.
Ein Händedruck, ein nettes Wort,
ein Lächeln ...und ich spür` sofort:
Mir geht es ebenso wie dir!*



Tourismusverband



Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

Das Tourismusjahr ist mit 31. Oktober zu Ende gegangen. Insgesamt konnten wir im vergangenen Tourismusjahr 19.026 Nächtigungen verbuchen, dies entspricht leider einem Minus von fast 1.000

Nächtigungen gegenüber dem Vorjahr. Für dieses Minus konnte kein offensichtlicher Grund festgestellt werden. Wir vom Tourismusverband sind sehr bemüht, den Gästen und Vermietern die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu bieten.

Erfreulich ist, dass wir, wie im Vorjahr, wieder einen Skibus haben werden - vielen Dank an die Gemeinde für die Unterstützung. Ich persönlich bin sehr erfreut über diese Entwicklung und möchte an alle appellieren, den Skibus auch zu nutzen und das Auto vielleicht einmal zu Hause stehen zu lassen. Die Busverbindungen sind mit Skibekleidung und Skikarte gratis, ansonsten gelten die normalen Tickettarife.

Ich möchte allen ein schönes Weihnachtsfest wünschen.

Der Obmann
Franz Grall

Ehrungen

20 Jahre

Sarah und Sebastian Mitterauer, Wien
bei Fam. Esl

15 Jahre (30 x Urlaub)

Saarinen Pentti und Outi, Finnland
bei Fam. Esl



Langlauf Saisonkarten

Die Loipenpins wurden durch Langlauf Saisonkarten ersetzt. Diese sind im TVB erhältlich.

Preise:

- € 30,-- / Saisonkarte
- € 10,-- / Wochenkarte
- € 3,-- / Tageskarte

Loipenkombikarte: Für alle Gäste, die Langlaufen, gibt es folgendes Pauschalangebot:

7 Tage Loipenbenützung inkl. Skibus im gesamten Lungau um € 31,70 (erhältlich im Linienbus).

Auch dieses Angebot ist durch unsere fixe Anbindung an den Skibus für unsere Gäste jetzt interessant.

Wir möchten uns bei den Grundbesitzern bedanken und auch bei der Gemeinde für die Instandhaltung und Spurung der Loipe, sowie für die vielen anderen Arbeiten, die für den TVB verrichtet werden.

Neue Häferl



Die Häferl wurden sehr gut angenommen, die erste Serie mit dem Bild vom Hüttendorf ist bereits ausverkauft.

Das neue Motiv zeigt unseren Ort im Sommer.

Kosten: € 4,-- pro Stück



Weihnachtskarten

Die neuen Weihnachtskarten sind um € 0,50 inkl. Kuvert im Gemeindeamt erhältlich.



Winterprospekte

Die Winterprospekte sind jederzeit abholbereit



Rodelwiese



Die Rodelwiese wird wieder in Hintergöirach auf der Urban-Friege präpariert und ist für alle frei zugänglich. In der Hauptsaison wird sie wieder täglich, in der Nebensaison jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag beleuchtet sein (bis 22.00 Uhr).

Herzlichen Dank an Familie Zehner, Urban, für die Zuverfügungstellung der Wiese.

Rodelabend

Rodeln - Musik - Lagerfeuer - Glühwein

Wo: auf der beleuchteten Rodelwiese in Hintergöirach
Wann: ab 19.00 Uhr

Bitte Schlitten, Bob oder Rutscheller selbst mitbringen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.



Der Veranstalter übernimmt für Unfälle keine Haftung!

Kontrolle Meldeblätter

Wir weisen darauf hin, dass immer für alle anwesenden Gäste bereits ausgefüllte Meldeblätter vorliegen müssen.

Das Gesetz sieht vor, dass die Anreise der Gäste innerhalb von 24 Stunden gemeldet werden muss.

Wichtig ist, dass die Meldeblätter mit der Anmeldung zumindest gleich nach Ankunft ausgefüllt sind.

Für den Fall von unangemeldeten Kontrollen sind diese vorzulegen.

Fotoausstellung

Holz

Die heurige Fotoausstellung ist bis Ende Jänner im Infrastrukturhaus zu den Öffnungszeiten der Bücherei zu sehen.



Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag: 15.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 11.00 Uhr
Freitag: 16.30 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Gedächtnistraining selbst bestimmt und kreativ

Zum 11. Mal wird heuer das Gedächtnistraining mit Gabi Wieland angeboten. Es findet wieder im Mehrzweckraum der Gemeinde statt.

Beginn: **Mittwoch, 10.01.2017, um 13.00 Uhr**

Kosten: **€ 30,-- pro Person**

Anmeldungen bitte bei Waltraud Grall

Tel: 06483/212-11

Öffentlicher Bus / Skibus

Öffentlicher Bus / Skibus						
Busplan, gültig von 23.12.2017 bis 02.04.2018, täglich						
(TAMSWEG) - GÖRIACH - MARIAPFARR						
Ort	Haltestelle	Uhrzeit				
Tamsweg	Postplatz	8.51				
	Bahnhof	8.52				
	Rotes Kreuz	8.53				
	Lenzenkreuzweg	8.54				
	Wölting	8.55				
	St. Andrä/Haslach	8.56				
	St. Andrä Ort	8.57				
Abfahrt Göriach	Vordergöriach/Wassering	8.22	9.02	14.02	16.02	
	Friesensiedlung	8.23	9.03	14.03	16.03	
	Hintergöriach	8.24	9.04	14.04	16.04	
	Lacknerhof	8.25	9.05	14.05	16.05	
	Vordergöriach/Wassering	8.26	9.06	14.06	16.06	
	Fern	8.27	9.07	14.07	16.07	
Ankunft Mariapfarr	Gemeindeamt	8.33	9.13	14.13	16.13	

Anknüpfung in Mariapfarr an die Skibusse nach Fanningberg, Speiereck - Obertauern und Aineck

Diese Buszeiten gelten täglich, von 23. Dezember 2017 - 2. April 2018.

Hinweis:

Der Bus um 9.02 Uhr kommt direkt aus Tamsweg. Dadurch werden am frühen Vormittag (Montag - Freitag) auch Einkaufsfahrten nach Tamsweg möglich. Kosten pro Erwachsenen: € 2,50 Euro für eine Strecke.

Beispiel:

Mo - Fr Abfahrt um 7.10 Uhr mit dem Schulbus nach Tamsweg und um 8.51 Uhr wieder retour nach Göriach.

oder täglich: Fahrt nach Mariapfarr um 14.02 Uhr und retour um 15.45 Uhr oder 16.50 Uhr

Öffentlicher Bus / Skibus

Öffentlicher Bus / Skibus Busplan, gültig von 23.12.2017 bis 02.04.2018, täglich MARIAPFARR - GÖRIACH				
Ort	Haltestelle	Sa - So und Salzburger Semesterferien	Uhrzeit	
Abfahrt Mariapfarr	Gemeindeamt	13.45	15.45	16.50
Ankunft Göriach	Fern	13.49	15.49	16.54
	Vordergöriach/Wassering	13.50	15.50	16.55
	Friesensiedlung	13.50	15.50	16.55
	Hintergöriach	13.51	15.51	16.56
	Lacknerhof	13.52	15.52	16.57
	Vordergöriach/Wassering			16.58
		Mo - Fr Weiterfahrt mit dem Skibus nach St. Andrä - dort umsteigen in den Schulbus nach Göriach		Fährt weiter über St. Andrä nach Tamsweg Ankunft Postplatz 17.10 Uhr

Der Bus von Mariapfarr nach Göriach um 13.45 Uhr fährt jeweils Samstag und Sonntag und in den Salzburger Semesterferien (wenn kein Schulbus fährt).

Die restliche Zeit über (Schulzeit) kommt man auch nach Göriach, allerdings muss man mit dem Skibus weiter nach St. Andrä fahren. Dort kann man dann direkt in den Schulbus umsteigen, der kurz nach 14.00 Uhr nach Göriach kommt. Die Busfahrer der Skibusse wissen Bescheid und geben auch gerne Auskunft.

Mit Saison- und Punktekarten fährt man kostenlos vom Wohnort zu den Lifтанlagen nur zur Ausübung des alpinen Skisports (Skibekleidung).

Ein gültiger Skipass berechtigt zur freien Fahrt im gesamten Raum Lungau von Obertauern bis Radstadt (auch ohne Skibekleidung). Gültig während der Liftbetriebszeiten von 8.00 - 18.30 Uhr.

Die Gruppenkarten aus allen Skigebieten haben keine kostenlose Busberechtigung. Wird bei Gruppenkarten die Busberechtigung gewünscht, so kann diese beim Kauf der Liftkarte erworben werden. Kosten: € 6,-- für die gesamte Gültigkeitsdauer des Skipasses.

Kindergarten



Liebe GöriacherInnen!

Der schöne Herbst ist vergangen und nun hat uns endlich die stillste Zeit im Jahr wieder. Licht ins Dunkel haben wir schon mit unserem Laternenfest gebracht und auch sonst haben wir wieder allerhand erlebt im Kindergarten.

Wir waren oft in der Bücherei und haben unsere „Lesepatinnen“ besucht, wir waren noch im Garten und haben Spaziergänge gemacht. Wir haben gesungen, gespielt, gebastelt und gelacht. Wir haben gekocht und einen Allerheiligenstriezel gebacken. Und wir waren sogar auch im Theater in Tamsweg und haben dort eine „Reise durch die Wüste“ unternommen. Doch jetzt kommt die Zeit, die wahrscheinlich geheimnisvollste und schönste im ganzen Jahreskreis.

Wir im Kindergarten warten schon sehr gespannt auf das „Christkind“. Wir versuchen anhand von Meditationen ruhig und ausgeglichen zu werden. Wir versuchen uns auch die Zeit mit viel Beschäftigung zu verkürzen. Denn es dauert immer sooo lang bis Weihnachten.

Viele Geschichten und zauberhafte Bilderbücher werden uns vorgestellt. Wir basteln und singen und natürlich bewegen wir uns auch ganz viel im Bewegungsraum und wenn der Schnee im Tal endlich liegen bleibt, dann gehen wir raus und schnappen unser Rutschteller.

Am 6. Dezember war wieder der Nikolaus bei uns im Kindergarten, darüber freuten wir uns sehr. Er hat uns in die selbst gebastelten Sackerl was Gutes hinein getan.



Im Jänner haben wir wieder einen Schikurs vor uns – wir sind schon gespannt, was uns dort erwartet und wir freuen uns, den Funny wieder zu treffen.



Nun bleibt uns nur noch zu sagen, dass wir euch allen eine schöne, besinnliche und vor allem eine ebenso geheimnisvolle Zeit wünschen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2018

**wünschen
Andrea & Kinder**

Volksschule

Aus dem Schulalltag



Tierreferate



Werkstücke



Wandertag



Weg der Milch



Wir wünschen der
Göriacher Bevölkerung
einen
besinnlichen Advent und
ein frohes Weihnachtsfest!



Karin Braunsteiner
Gerlinde Binggl
Michaela Kößlbacher

Brandschutzübung



Lehrausgang



Informationen aus dem Marienheim



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es hat wieder die stillste Zeit im Jahr begonnen - natürlich auch bei uns im Marienheim.

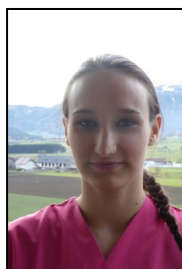
Unser Seniorenwohnheim war das ganze Jahr über sehr gut ausgelastet. Trotz der vielen Menschen, die uns verließen, konnten wir die Betten immer wieder rasch nachbelegen. Genau aus diesem Grund haben wir auch heuer wieder einen Grundkurs für Palliative Care – „Sterben im Seniorenwohnheim“ – für die Mitarbeiter/innen angeboten. Diese Kurse sind für die Mitarbeiter/innen sehr hilfreich. Sich dem Thema „Tod“ zu nähern bzw. damit „lernen umzugehen“ ist eine besondere Herausforderung für alle Bediensteten. Es wurde zusätzlich eine eigene Palliative Gruppe im Haus gegründet, welche sich ganz gezielt mit diesem Thema beschäftigt und mit Rat und Tat den anderen Mitarbeiter/innen zur Seite steht. Auch wird momentan wieder eine Kollegin für Palliative Care ausgebildet.



„Den Tagen Leben geben“ unter dieses Motto stellen wir unsere Arbeit. Dies bedeutet natürlich für jeden etwas anderes. Wir versuchen, in unserer täglichen Arbeit, die Individualität jedes einzelnen

Bewohners „miteinfließen“ zu lassen - natürlich immer unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und der Wirtschaftlichkeit.

Die gesetzlichen pflegerischen Vorgaben werden, wie schon öfters berichtet, jährlich durch eine unangemeldete Einschau durch die Heimaufsicht kontrolliert. Auch heuer hatten wir im August wieder Besuch von der Heimaufsicht und das Ergebnis war durchwegs positiv. Dies bestätigt, motiviert und bestärkt das ganze Team.



Auch im Team tut sich ständig etwas Neues. Wir begrüßen Pflegeassistentin Emina Mujagic, die das Team seit 1. November verstärkt und Ronny Taferner, unseren Zivildienner.

Verabschieden müssen wir uns von unserer Reinigungsmitarbeiterin, Frau Elisabeth Doppler, die mit Dezember ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Wir wünschen Dir, liebe Elisabeth, vor allem Gesundheit und bedanken uns für Deine tolle Arbeit, die Du all die Jahre über geleistet hast.

Zu Martini besuchte uns wieder mit den schönen Laternen der Kindergarten - herzlichen Dank dafür. Auch die Harmonikagruppe rund um Josefa Seitlinger spielte einen bunten Nachmittag für unsere Bewohner/innen – vergelt's Gott – war wieder sehr nett.



Auch das alljährliche Schöpserne Essen mit den Gemeindemitarbeiter/innen fand heuer wieder statt, dafür bedanken wir uns bei Küchenleiter Hans Kren mit Team.

Für die Weihnachtszeit ist natürlich wieder vieles geplant – aber dazu dann im neuen Jahr mehr.

Mir bleibt nur, mich bei meinem Team für die ausgezeichnete Arbeit zu bedanken, bei den Bewohner/-innen und ihren Angehörigen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und bei allen, die uns immer wieder im Marienheim besuchen, um die Tage zu etwas Besonderem machen. Stellvertretend für das gesamte Team, wünsche ich allen

**frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Jahr 2018!**

Essen auf Rädern

Wir freuen uns, bereits seit Mitte des Jahres neben der stationären Unterbringung ein weiteres Angebot anzubieten.



Fortan gibt es die Möglichkeit, sich „Essen auf Rädern“ *mittags* zustellen zu lassen. Wir kochen die Essen in der Küche vom MARIENHEIM und können dieses Essen **selbstständig** zustellen. Dafür bedarf es einer Anmeldung im MARIENHEIM unter der Telefonnummer **06743/8443** (DW: 10 oder 11, Thomas Seitlinger bzw. Stefanie Hohengaßner).

Die Essenzustellung kann von Montag bis Sonntag stattfinden. Es wurde dafür eigens ein Fahrzeug vom Gemeindeverband angekauft.

Die Essens-Kosten belaufen sich auf 8,00 € pro Essen inkl. Zustellung. Bei Inanspruchnahme des Angebots würde Ihnen demzufolge immer im Folgemonat eine Monatsrechnung, auf der die genaue Anzahl der zugestellten Essen aufgelistet ist, mit Erlagschein zugeschickt werden. Sie würden dann die Rechnung bequem begleichen können.

Sie können die Essen die ganze Woche oder auch nur an bestimmten Tagen in Anspruch nehmen – sollten Sie ein Essen einmal nicht benötigen, dann können Sie dieses am selben Tag bis 08:30 Uhr im MARIENHEIM abbestellen (Telefonnr. Küche **06473/8443-28** oder 18). Nicht abgemeldete Essen müssen natürlich verrechnet werden. Bei Fragen rund um das Thema „Essen auf Rädern“ wenden Sie sich bitte gerne an die oben angeführten Personen oder kontaktieren Sie die Heim- und Pflegedienstleiterin Carmen Schager-Wahlhütter unter der DW 23.

Zusätzlich haben wir im MARIENHEIM **2 Pflegebetten, die wir verleihen können**. Die Kosten belaufen sich auf 50,-- pro Monat.

Herzlichen Dank!
DGKP Carmen Schager-Wahlhütter



Bei der Landjugend hat sich wieder einiges getan, wir besuchten das Lungauer Volkskulturfest und haben wieder gemeinsam mit der Landjugend Mariapfarr – Weißpriach die Erntedankkrone gebunden und das Erntedankfest besucht.

Im Oktober war die Göriacher Landjugend wie jedes Jahr mit der Lessacher Landjugend auf der Wildbachhütte Schofaufratln und es war wieder ein sehr lustiger Abend, wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Am 24. Oktober ist der Landjugendbezirk Lungau zum BestOf der Landjugend Österreich nach Villach gefahren, wo das Bezirksprojekt mit den Bankerln eingereicht wurde und wir dürfen mit Stolz berichten, dass das Bezirksprojekt mit **Gold** ausgezeichnet wurde.

Die Landjugend Göriach wünscht allen Göriacherinnen und Göriacher eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2018!

Die Landjugend Göriach

Musikkapelle

Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

Das Jahr 2017 hat durch den unerwarteten Rücktritt von Obmann Martin Händler etwas angespannt begonnen. Nach längerem Hin und Her und auf Grund der großen Aufgabe „Jubiläumsfest 2018“ habe ich mich entschlossen, dieses Amt noch einmal zu übernehmen, damit wir uns gemeinsam positiv auf die Arbeiten vorbereiten können, die auf uns und die Feuerwehr Göriach zukommen. Das Jahr 2017 war für uns ein sehr belebtes Jahr mit schönen Ausrückungen, mit Freude, Spaß und guter Musik. Als Obmann freut man sich, wenn die Gemeinschaft zwischen Jung und Alt funktioniert und dadurch die Kameradschaft im Verein gut gepflegt wird. Ich hoffe, dass dies auch weiterhin so funktioniert und wir unsere Aufgaben für das Jahr 2018 gemeinsam bewältigen können und danach Stolz sein können auf ein schönes Fest.

Ich bedanke mich, liebe Musikerinnen und Musiker und Marketenderinnen, für euren Einsatz und euer Vertrauen im abgelaufenen Jahr.

Ich schließe meine Worte mit einem Dank an die Gemeinde, an die Sponsoren und Gönner aus der Bevölkerung von Göriach sowie an die Freunde der Blasmusik,
euch allen ein schönes Weihnachtsfest und
ein glückliches Neues Jahr 2018.

Der Obmann
Josef Esl

Weihnachts- blasen

24.12.

Wie bereits schon Tradition, findet auch heuer wieder das Weihnachtsblasen in den verschiedenen Ortsteilen statt. Dabei wird auch das Friedenslicht ausgeteilt.

Uhrzeit:

12.45 Uhr Fern
13.30 Uhr Vordergöriach
14.00 Uhr Friesensiedlung
14.30 Uhr Hintergöriach
15.30 Uhr Wassering bei der Krippe



CD Aufnahme

Die CD Aufnahme im Proberaum der Bürgermusik Mauterndorf mit dem Tonstudio Tom Ton war für uns eine neue Erfahrung. Mit der für uns angenehmen Art der Aufnahmetechnik des Aufnahmeleiters und der guten Vorbereitung ist es uns gelungen, innerhalb kurzer Zeit unsere Stücke aufzunehmen und ich bin überzeugt, dass diese CD die wir in der ersten Mai-Woche mit 3 Stücken noch ergänzen werden, eine tolle Produktion wird, auf die wir stolz sein können.



Termine

21. April 2018 Konzert

4. - 5. Mai 2018 CD-Aufnahme

15. - 17. Juni 2018 Fest 50 Jahre TMK Göriach

Festausschuss



50 Jahre Trachtenmusikkapelle Göriach

**FREITAG, DEN 15. JUNI BIS
SONNTAG, DEN 17. JUNI 2018**

FREITAG

ab 18:00 Uhr Aufführung „Großer
Österreichischer Zapfenstreich“
mit der Musikkapelle „St.Göriapfarr“

ab 21:30 Uhr „Die Stockhiatla“

3 TAGE FREIER EINTRITT

HEIMBRINGERTAXI

SAMSTAG

ab 15:00 Uhr Göriachertreffen
ab 17:00 Uhr CD Präsentation und
Festumzug der Gastkapellen mit
Samson

ab 21:30 Uhr „Zellberg Buam“



SONNTAG

ab 10:00 Uhr Festakt und anschließend
Konzerte der Gastkapellen im Festzelt

WWW.TMK-GOERIACH.AT
FACEBOOK.COM/TMKGOERIACH

Feuerwehr

Alarmstufe 3 Übung

Dieses Jahr fand am Samstag, den 21. Oktober eine Alarmstufe 3 Übung statt. Diese wurde bei der Familie Pöllitzer, vlg. Vordergruber abgehalten.

Bereits beim Eintreffen des Einsatzleiters Göriach konnte festgestellt werden, dass ein Stallgebäude in Vollbrand stand und noch Personen vermisst wurden. Aufgrund dieser Lage wurde vom Einsatzleiter auf Alarmstufe 2 erhöht. Währenddessen bereitete die Feuerwehr Göriach einen Atemschutztrupp zur Personenrettung vor und baute eine Zubringerleitung von einem Löschbehälter auf.

Da mehr Atemschutzträger benötigt wurden und eine ca. 1 km lange Relaisleitung vom Göriachbach aufgebaut werden musste, wurde vom Einsatzleiter auf Alarmstufe 3 erhöht.

Damit standen insgesamt 8 Feuerwehren aus Göriach, Mariapfarr, Tamsweg, St. Andrä, St. Michael, Lessach, Weißpriach und Ramingstein im Einsatz. Zusätzlich waren noch der AFK 2 Lungau und der Bürgermeister vor Ort.

Insgesamt waren 8 Atemschutztrupps bei der Personensuche und der Brandbekämpfung im Einsatz. Das Übungsziel bestand darin, alle vermissten Personen von den Atemschutztrupps zu retten, einen erfolgreichen Außenangriff zu starten, um die umliegenden Gebäude zu schützen und eine ca. 1 km lange Löschwasserversorgung vom Göriachbach zu stellen.

Alle Übungszeile wurde nach 2 Stunden positiv erreicht.

Insgesamt waren 96 Mann
mit 15 Fahrzeugen
an der Übung beteiligt.



Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit
mit der Gemeinde, den Vereinen und der gesamten Bevölkerung
und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein unfallfreies und gesundes Jahr 2018.

Für das Kommando: OFK BI Alois Macheiner

Termine

06.01.2018 Jahreshauptversammlung

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Göriach



SICHERE FEIERTAGE



2 Sekunden

In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden

... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden

... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT

Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



ABSTAND

Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Verwendung nur für österreichische Feuerwehren kostenlos. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst
gestalten auf
www.feuerwehr.at

FEUERWEHR.AT

Das offizielle Magazin
des Österreichischen
Bundesfeuerwehrverbandes

Forum Familie



Forum Familie

Krisentelefonnummern während der Weihnachtsferien und Feiertage 2017/2018

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

**Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewalt-
situationen**

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458
- Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Männerbüro und Männerberatung Salzburg:
Tel. 0676 87466908

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Schwanger & verzweifelt: Tel. 0800 539935

Schwanger und in Not: Tel. 0800 300370

Hebammenhotline für Pinzgau & Pongau: Tel.
0664 2123123

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder,
Jugendliche und deren Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehoerlosennotruf@polizei.gv.at – Notruf für
Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und
Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie – Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



Chronik

Neues Kriegerdenkmal



Anlässlich unseres Kameradschaftstages, der mit großer Beteiligung der Kameradschaft, der Musikkapelle und der einheimischen Bevölkerung gefeiert wurde, konnte unser Herr Pfarrer das neu errichtete Kriegerdenkmal weihen.

Für die Kameradschaft Göriach
Hm Karl Pöllitzer

Wir gratulieren!



Leonhard Zehner

zum 90. Geburtstag

Terminvorschau

Terminvorschau

01.12. bis Ende Jänner: Fotoausstellung
„Holz“. Während der Öffnungszeiten der
Bücherei im Infrastrukturhaus

24.12. Weihnachtsblasen
12.45 Uhr Fern
13.30 Uhr Vordergöriach
14.00 Uhr Friesensiedlung
14.30 Uhr Hintergöriach
15.30 Uhr Wassering bei der Krippe

28.12. Rodelabend
19.00 Uhr auf der Rodelwiese

06.01. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

08.01. Koordination Veranstaltungstermine
19.30 Uhr Mehrzweckraum

10.01. selbst bestimmt und kreativ
13.00 Uhr Mehrzweckraum

11.01. Elternberatung

13.01. Maskenball der Landjugend

15.01. Beginn Nähkurs „Dirndl“

10.01. Gedächtnistraining
„selbst bestimmt und kreativ“,
13.00 Uhr, Mehrzweckraum

27.01. Weibereisstockschießen (50 Jahre)
13.00 Uhr Eisbahn

08.02. Elternberatung

08.03. Elternberatung

12.03. Jahreshauptversammlung der Landjugend

13.04. mobile Problemstoffsammlung
13.00 - 14.00 Uhr Infrastrukturhaus



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung
und die Mitarbeiter der Gemeinde
wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

